

Schlechte Bewertung bei spickmich

Beitrag von „Schubbidu“ vom 3. Dezember 2008 20:59

Zitat

Original von Bolzbold

Spickmich ist nicht wirklich repräsentativ Deine Eignung oder Qualität als Lehrerin zu messen.

Auch wenn die Macher das Gegenteil behaupten, so hatte spickmich nie die Absicht, wirklich fair und objektiv zu bewerten bzw. den "Dialog zwischen Lehrern und Schülern" zu stärken.

Wer das glaubt, muss schon ziemlich naiv sein.

Bolzbold

Da ich die allgemeine Spickmich-Schelte soeben etwas relativiert habe, fühle ich mich von deinem Kommentar angesprochen.

Fair ist Spickmich sicher nicht, da keine Transparenz und kein offener Dialog stattfinden kann. Auch würde ich dir zustimmen, dass die Bewertungen nicht objektiv sind. Aus meiner Sicht passt aber der Begriff "intersubjektiv" ganz gut. Das heißt, ich halte die mir bekannten Bewertungen aus Schülersicht in nicht allen aber doch sehr vielen Fällen für nachvollziehbar.

Da beziehe ich meine eigenen Spickmich-Noten übrigens mit ein. Ich kann es bspw. nachvollziehen, dass ich nach aktuellem Stand auf die Schüler sehr motiviert wirke, für den Punkt "guter Unterricht" aber nur eine schlechte zwei erhalte. Da sehe ich in einigen Bereichen einfach selbst noch Verbesserungspotentiale.